

THERMASGARD® RSTF

(D) Bedienungs- und Montageanleitung

Raumstrahlungstemperaturfühler,
mit passivem Ausgang

RSTF

(GB) Operating Instructions, Mounting & Installation

Room radiation temperature sensors
with passive output

(F) Notice d'instruction

Sonde d'ambiance de rayonnement thermique,
avec sortie passive

(RU) Руководство по монтажу и обслуживанию

Датчик температуры излучения для внутренних помещений,
с пассивным выходом



S+S REGELTECHNIK

S+S REGELTECHNIK GMBH
PIRNAER STRASSE 20
90411 NÜRNBERG / GERMANY
FON +49 (0) 911 / 519 47-0
FAX +49 (0) 911 / 519 47-70
mail@SplusS.de
www.SplusS.de



Herzlichen Glückwunsch!

Sie haben ein deutsches Qualitätsprodukt erworben.

Congratulations!

You have bought a German quality product.

Félicitations !

Vous avez fait l'acquisition d'un produit allemand de qualité.

Примите наши поздравления!

Вы приобрели качественный продукт, изготовленный в Германии.

THERMASGARD® RSTF

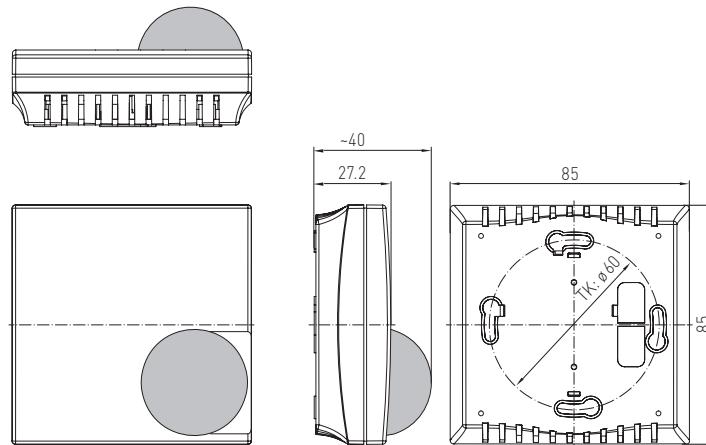
Maßzeichnung

Dimensional drawing

Plan coté

Габаритный чертеж

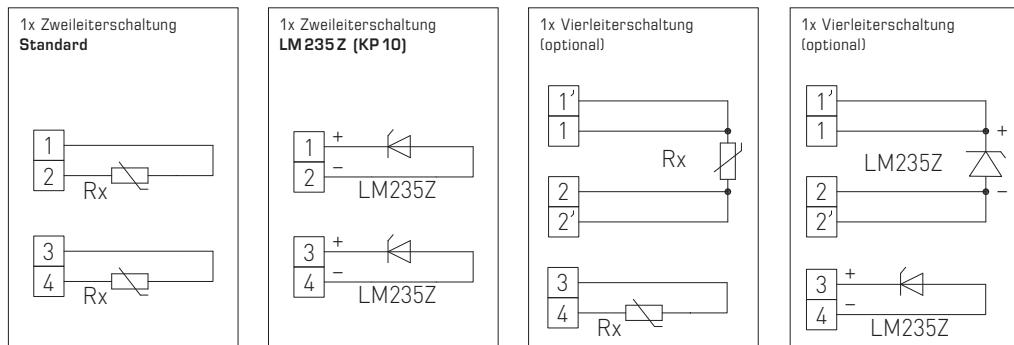
RSTF



Widerstandsthermometer **THERMASGARD® RSTF** mit passivem Ausgang, in formschönen Gehäuse aus Kunststoff, mit Schnappdeckel, Unterteil mit 4-Lochbefestigung, für Montage auf senkrecht oder waagerecht installierten UP-Dosen, mit Sollbruchstelle für Aufputzanschluss, das speziell zur Temperaturerfassung in größeren Räumen dient. Der Raumstrahlungstemperaturfühler RSTF ermittelt den effektiv wirkenden Strahlungsanteil oder die wirksame Strahlungswärme am Messort. Aufgrund der angewandten Messmethode beim Dunkelstrahlungsfühler wird ein sehr gutes und für den Messraum repräsentatives Messergebnis erzielt. Zusätzlich ist ein unabhängiger passiver Ausgang zur Ermittlung der Referenztemperatur verfügbar.

TECHNISCHE DATEN

Messbereich:	-30...+75 °C
Sensoren / Ausgang:	siehe Tabelle, passiv (optional auch mit zwei Sensoren)
Schaltungsart:	2-Leiteranschluss (4-Leiteranschluss bei PT100/PT1000A, bei anderen Sensoren optional)
Messstrom:	ca. 1 mA
Isolationswiderstand:	≥ 100 MΩ, bei +20 °C (500 V DC)
Prozessanschluss:	mittels Schrauben
Gehäuse:	Kunststoff, ABS, Farbe Reinweiß (ähnlich RAL 9010), Halbkugel: schwarz
Abmaße:	85 x 85 x 27 (40) mm (Balduar 1)
elektrischer Anschluss:	0,14 - 1,5 mm², über Schraubklemme auf Platine
Feuchte:	< 95 % r. H.
Schutzklasse:	III (nach EN 60 730)
Schutztart:	IP 30 (nach EN 60 529)



THERMASGARD® RSTF – Raumstrahlungstemperaturfühler

Typ / WG03	Sensor / Ausgang	Art.-Nr.
RSTF	Pt, Ni, LM235Z	IP30
RSTF PT100	Pt100 (nach DIN EN 60 751, Klasse B)	1101-40C0-1003-000
RSTF PT1000	Pt1000 (nach DIN EN 60 751, Klasse B)	1101-40C0-5001-000
RSTF NI1000	NI1000 (nach DIN EN 43 760, Klasse B, TCR = 6180 ppm / K)	1101-40C0-9001-000
RSTF NITK	NI1000 TK5000 (TCR = 5000 ppm / K), LG-Ni1000	1101-40C1-0001-000
RSTF LM235Z	LM235Z (TCR = 10 mV / K; 2,73V bei 0 °C), KP10	1101-40C2-1001-000
RSTF	NTC	IP30
RSTF NTC1,8K	NTC 1,8K	1101-40C1-2001-000
RSTF NTC10K	NTC 10K	1101-40C1-5001-000
RSTF PRECON	NTC 10K Precon	1101-40C1-9001-000
RSTF NTC20K	NTC 20K	1101-40C1-6001-000

Allgemeine Informationen

Messprinzip für HLK-(HVAC)-Temperaturfühler allgemein:

Das Messprinzip der Temperaturfühler beruht darauf, dass der innen liegende Sensor ein temperaturabhängiges Widerstandssignal abgibt. Die Art des inneren Sensors bestimmt das Ausgangssignal. Man unterscheidet die nachfolgenden passiven/aktiven Temperatursensoren:

- a) Pt 100 - Messwiderstand (nach DIN EN 60 751)
- b) Pt 1000 - Messwiderstand (nach DIN EN 60751)
- c) Ni 1000 - Messwiderstand (nach DIN EN 43 760, TCR=6180 ppm/K)
- d) Ni 1000_TK5000 - Messwiderstand (TCR=5000 ppm/K)
- e) LM235Z, Halbleiter IC (10mV/K, 2,73V/°C), beim Anschluss ist auf die Polung +/- zu achten!
- f) NTC (nach DIN 44070)
- g) PTC
- h) KTY-Siliziumtemperatursensoren

Die wichtigsten Kennlinien der Temperatursensoren sind auf der letzten Seite dieser Bedienungsanleitung dargestellt. Die einzelnen Temperatursensoren weisen entsprechend ihrer Kennlinie einen unterschiedlichen Anstieg im Bereich 0 bis +100 °C (TK-Wert) auf. Ebenso sind die maximal möglichen Messbereiche von Sensor zu Sensor verschieden (siehe hierzu einige Beispiele unter technischen Daten).

Aufbau der HKL-Temperaturfühler allgemein:

Die Fühler werden wir folgt nach Bauformen unterschieden: Anlegetemperaturfühler, Kabeltemperaturfühler, Gehäuse- und Einbautemperaturfühler.

- Bei den Anlegetemperaturfühlern besitzt der Temperaturfühler mindestens eine Anlegefläche, die z.B. an Rohroberflächen oder Heizkörpern angelegt werden muss. Wird die Anlegefläche nicht richtig zur Messoberfläche positioniert, so können erhebliche Temperaturmessfehler entstehen. Es ist für eine gute Kontaktfläche und Temperaturleitung zu sorgen, Schmutz und Unebenheiten sind zu vermeiden, ggf. ist Wärmeleitpaste zu verwenden.
- Bei den Kabeltemperaturfühlern ist der Temperatursensor in eine Fühlerhülse eingebracht, aus der das Anschlusskabel herausgeführt wird. Neben den Standardisolationsmaterialien PVC, Silikon, Glasseide mit Edelstahlgeflecht sind auch andere Ausführungen möglich, die dann einen erhöhten Anwendungsbereich zulassen können.
- Bei den Gehäusefühlern ist der Temperatursensor in einem entsprechenden Gehäuse eingebettet, wobei das Gehäuse verschieden aufgebaut sein kann z.B. mit einer externen Fühlerhülse (siehe Außen temperaturfühler ATF2). Bei den Gehäusefühlern wird in der Regel unterschieden zwischen Unterputz (FSTF) und Aufputz (RTF, ATF) und Innenraum- und Feuchtraumausführungen. Die Anschlussklemmen sind im Anschlussgehäuse auf einer Platte untergebracht.
- Bei den Kanal- und Einbautemperaturfühlern unterscheidet man zwischen Temperaturfühlern mit auswechselbarem Messeinsatz und ohne auswechselbarem Messeinsatz. Die Anschlussteile sind im Anschlusskopf untergebracht. Der Prozessanschluss ist standardmäßig ein G-Gewinde bei Tauchfühlern, bei Kanalfühlern mittels Montageflansch, kann jedoch auch andersartig ausgebildet werden. Besitzt der Einbauführer ein Halsrohr, ist der Anwendungstemperaturbereich in der Regel etwas größer, da die aufsteigende Wärme nicht direkt und gleich in den Anschlusskopf einfließen kann. Dies ist insbesondere beim Einbau von Transmittern zu beachten. Bei den Einbaufühlern ist der Temperatursensor immer im vorderen Teil des Schutzrohres untergebracht. Bei Temperaturfühlern mit geringer Ansprechzeit sind die Schutzrohre verjüngt ausgeführt.

Hinweis!

Wählen Sie die Eintauchtiefe bei Einbaufühlern so, dass der Fehler durch Wärmeableitung innerhalb der zulässigen Fehlergrenzen bleibt. Der Richtwert: $10 \times \varnothing$ des Schutzrohres + Sensorlänge. Bitte beachten Sie bei Gehäusefühlern, insbesondere bei Außenfühlern, den Temperaturstrahlungseinfluss. Als Zubehör kann ein Sonnen- und Strahlungsschutz SS-02 montiert werden.

Maximale Temperaturbelastung der Bauteile:

Grundsätzlich sind alle Temperaturfühler vor unzulässiger Überhitzung zu schützen!

Standardrichtwerte gelten für die einzelnen Bauelemente in Abhängigkeit von der Materialwahl in neutraler Atmosphäre und unter sonstigen normalen Betriebsbedingungen (siehe Tabelle rechts).

Bei Kombination verschiedener Isolationen gilt immer die minimale Temperatur.

Bauteil max. Temperaturbelastung

Anschlusskabel

PVC, normal +70 °C

PVC, wärmestabilisiert +105 °C

Silikon +180 °C

PTFE +200 °C

Glasseidenisolation mit Edelstahlgeflecht +400 °C

Gehäuse / Sensor

siehe Tabelle "Technische Daten"

④ Montage und Installation

Die Geräte sind im spannungslosen Zustand anzuschließen. Der Anschluss der Geräte darf nur an Sicherheitskleinspannung erfolgen. Folgeschäden, welche durch Fehler an diesem Gerät entstehen, sind von der Gewährleistung und Haftung ausgeschlossen. Die Installation der Geräte darf nur durch autorisiertes Fachpersonal erfolgen. Es gelten ausschließlich die technischen Daten und Anschlussbedingungen der zum Gerät gelieferten Gerätetikettendaten, der Montage- und Bedienungsanleitung. Abweichungen zur Katalogdarstellung sind nicht zusätzlich aufgeführt und im Sinne des technischen Fortschritts und der stetigen Verbesserung unserer Produkte möglich. Bei Veränderungen der Geräte durch den Anwender entfallen alle Gewährleistungsansprüche. Der Betrieb in der Nähe von Geräten, welche nicht den EMV-Richtlinien entsprechen, kann zur Beeinflussung der Funktionsweise führen. Dieses Gerät darf nicht für Überwachungszwecke, welche dem Schutz von Personen gegen Gefährdung oder Verletzung dienen und nicht als NOT-AUS-Schalter an Anlagen und Maschinen oder vergleichbare sicherheitsrelevante Aufgaben verwendet werden.

Die Gehäuse- und Gehäusezubehörmaße können geringe Toleranzen zu den Angaben dieser Anleitung aufweisen.

Veränderungen dieser Unterlagen sind nicht gestattet.

Bei Reklamationen werden nur vollständige Geräte in Originalverpackung angenommen.

Hinweise zum mechanischen Ein- und Anbau:

Der Einbau hat unter Berücksichtigung der einschlägigen, für den Messort gültigen Vorschriften und Standards (wie z.B. Schweißvorschriften usw.) zu erfolgen. Insbesondere sind zu berücksichtigen:

- VDE / VDI Technische Temperaturmessungen, Richtlinie, Messanordnungen für Temperaturmessungen
- die EMV-Richtlinien, diese sind einzuhalten
- eine Parallelverlegung mit stromführenden Leitungen ist unbedingt zu vermeiden
- es wird empfohlen abgeschirmte Leitungen zu verwenden, dabei ist der Schirm einseitig an der DDC / SPS aufzulegen.

Der Einbau hat unter Beachtung der Übereinstimmung der vorliegenden technischen Parameter der Thermometer mit den realen Einsatzbedingungen zu erfolgen, insbesondere:

- Messbereich
- zulässiger maximaler Druck, Strömungsgeschwindigkeit
- Einbaulänge, Rohrmaße
- Schwingungen, Vibrationen, Stöße sind zu vermeiden (< 0,5 g)

Achtung! Berücksichtigen Sie in jedem Fall die mechanischen und thermischen Belastungsgrenzen der Schutzrohre nach DIN 43763 bzw. nach speziellen S+S-Standards!

⑤ Widerstandskennlinien (siehe letzte Seite)

Um Schäden/Fehler zu verhindern, sind vorzugsweise abgeschirmte Leitungen zu verwenden.

Eine Parallelverlegung mit stromführenden Leitungen ist unbedingt zu vermeiden.

Die EMV-Richtlinien sind zu beachten! Die Installation der Geräte darf nur durch einen Fachmann erfolgen!

Grenzabweichungen nach Klassen:

Toleranzen bei 0°C:

Platinsensoren (Pt100, Pt1000):

DIN EN 60751, Klasse B .....	.....± 0,3 K
1/3 DIN EN 60751, Klasse B .....	.....± 0,1 K

Nickelsensoren:

NI1000 DIN EN 43760, Klasse B .....	.....± 0,4 K
NI1000 1/2 DIN EN 43760, Klasse B .....	.....± 0,2 K
NI1000 TK5000 .....	.....± 0,4 K

ACHTUNG, HINWEIS!

Infolge der Eigenerwärmung beeinflusst der Messstrom die Messgenauigkeit des Thermometers und sollte daher keinesfalls größer sein, als wie folgt angegeben:

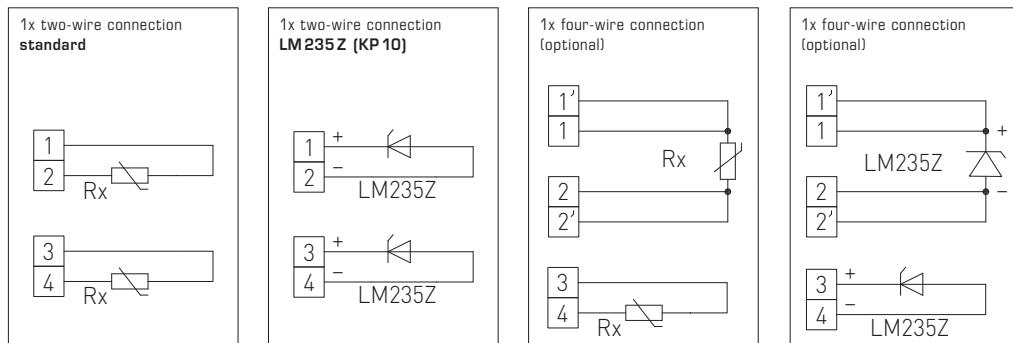
Richtwerte für den Messstrom:

Sensorstrom maximal .....	.....I _{max}
Pt100, Pt1000 (Dünnsschicht) .....	.....<0,1 - 0,3 mA
Ni1000 (DIN), Ni1000 TK5000 .....	.....<2 mA
NTC's .....	.....<1 mA
LM235 .....	.....400 µA ... 5 mA

Resistance thermometer **THERMASGARD® RSTF** with passive output in an elegant enclosure made of plastic, with snap-on lid, base with 4-hole attachment for installation on vertically or horizontally installed in-wall flush boxes, with predetermined breaking point for on-wall cable entry, specifically used for temperature detection in larger rooms. The room radiation temperature sensor RSTF determines the effective portion of active radiation or the effective radiant heat at the measured location. Due to the measuring method employed by the dark radiation temperature sensor, an excellent and room-representative measuring result is achieved. In addition there is an independent passive output available to determinate the reference temperature.

TECHNICAL DATA

Measuring range:	-30...+75 °C
Sensors / output:	see table, passive (optional also with two sensors)
Connection type:	2-wire connection (4-wire connection on PT100/PT1000A, optional on other sensors)
Testing current:	approx. 1 mA
Insulating resistance:	≥ 100 MΩ, at +20 °C (500 V DC)
Process connection:	by screws
Enclosure:	plastic, material ABS Enclosure: pure white (similar to RAL 9010), Semi-globe: black
Dimensions:	85 x 85 x 27 (40) mm (Baldr 1)
Electrical connection:	0.14 - 1.5 mm², via terminal screws on circuit board
Humidity:	< 95 % r.H.
Protection class:	III (according to EN 60 730)
Protection type:	IP 30 (according to EN 60 529)



THERMASGARD® RSTF – Room radiation temperature sensors

Type / WG03	Sensor / Output	Item No.
RSTF	Pt, Ni, LM235Z	IP30
RSTF PT100	PT100 (according to DIN EN 60 751, B)	1101-40C0-1003-000
RSTF PT1000	PT1000 (according to DIN EN 60 751, class B)	1101-40C0-5001-000
RSTF NI1000	NI1000 (according to DIN EN 43 760, class B, TCR = 6180 ppm / K)	1101-40C0-9001-000
RSTF NITK	NI1000 TK5000 (TCR = 5000 ppm / K), LG-Ni1000	1101-40C1-0001-000
RSTF LM235Z	LM235Z (TCR = 10 mV / K; 2.73 V at 0 °C), KP10	1101-40C2-1001-000
RSTF	NTC	IP30
RSTF NTC1,8K	NTC 1.8K	1101-40C1-2001-000
RSTF NTC10K	NTC 10K	1101-40C1-5001-000
RSTF PRECON	NTC 10K Precon	1101-40C1-9001-000
RSTF NTC20K	NTC 20K	1101-40C1-6001-000

Mounting and Installation

Devices are to be connected under dead-voltage condition. Devices must only be connected to safety extra-low voltage. Consequential damages caused by a fault in this device are excluded from warranty or liability. Installation of these devices must only be realized by authorized qualified personnel. The technical data and connecting conditions shown on the device labels and in the mounting and operating instructions delivered together with the device are exclusively valid. Deviations from the catalogue representation are not explicitly mentioned and are possible in terms of technical progress and continuous improvement of our products. In case of any modifications made by the user, all warranty claims are forfeited. Operating this device close to other devices that do not comply with EMC directives may influence functionality. This device must not be used for monitoring applications, which serve the purpose of protecting persons against hazards or injury, or as an EMERGENCY STOP switch for systems or machinery, or for any other similar safety-relevant purposes.

Dimensions of enclosures or enclosure accessories may show slight tolerances on the specifications provided in these instructions.

Modifications of these records are not permitted.

In case of a complaint, only complete devices returned in original packing will be accepted.

Notes regarding mechanical mounting and attachment:

Mounting shall take place while observing all relevant regulations and standards applicable for the place of measurement (e.g. such as welding instructions, etc.). Particularly the following shall be regarded:

- VDE/VDI directive technical temperature measurements, measurement set-up for temperature measurements.
- The EMC directives must be adhered to.
- It is imperative to avoid parallel laying of current-carrying lines.
- We recommend to use shielded cables with the shielding being attached at one side to the DDC/PLC.

Before mounting, make sure that the existing thermometer's technical parameters comply with the actual conditions at the place of utilization, in particular in respect of:

- Measuring range
- Permissible maximum pressure, flow velocity
- Installation length, tube dimensions
- Oscillations, vibrations, shocks are to be avoided (< 0.5 g)

Attention! In any case, please observe the mechanical and thermal load limits of protective tubes according to DIN 43763 respectively according to specific S+G standards!

Resistance characteristics of passive temperature sensors (see last page)

In order to avoid damages/errors, preferably shielded cables are to be used.

Laying measuring cables parallel with current-carrying cables must in any case be avoided. EMC directives shall be observed!

These instruments must be installed by authorised specialists only!

Limiting deviation according to classes:

Tolerances at 0 °C:

Platinum sensors (Pt100, Pt1000):

DIN EN 60751, class B.....	± 0.3 K
1/3 DIN EN 60751, class B.....	± 0.1 K

Nickel sensors:

NI1000 DIN EN 43760, class B.....	± 0.4 K
NI1000 1/2 DIN EN 43760, class B.....	± 0.2 K
NI1000 TK5000.....	± 0.4 K

ATTENTION, NOTE!

Testing current influences the thermometer's measuring accuracy due to intrinsic heating and therefore, should never be greater than as specified below:

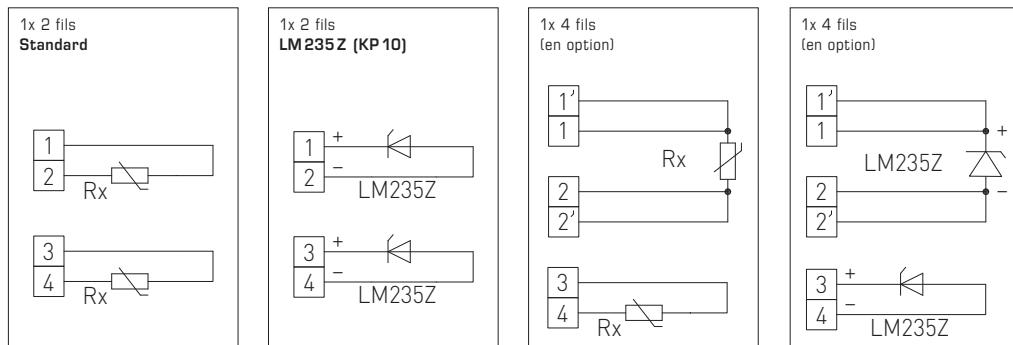
Standard values for testing current:

Sensor current, maximum	I_{max}
Pt100, Pt1000 (thin-layer).....	< 0.1 - 0.3 mA
Ni1000 (DIN), Ni1000 TK5000.....	< 2 mA
NTC's	< 1 mA
LM235.....	400 µA ... 5 mA

Thermomètre à résistance THERMASGARD® RSTF avec sortie passive, intégré dans un boîtier esthétique en matière plastique avec couvercle embouté, partie inférieure avec 4 trous pour fixation sur boîtes d'encastrement montées verticalement ou horizontalement, avec point de rupture pour raccordement en sallie. Il est conçu spécialement pour la mesure de la température dans de grands locaux. La sonde d'ambiance de rayonnement thermique RSTF détermine la proportion du rayonnement qui a un effet réel ou la chaleur rayonnante effective sur le lieu de mesure. La méthode de mesure qui est appliquée avec cette sonde de rayonnement obscur permet d'obtenir un excellent résultat de mesure représentatif pour l'espace mesuré. En outre, un signal de sortie passif indépendant destiné à déterminer la température de référence est disponible.

CARACTÉRISTIQUES TECHNIQUES

Plage de mesure :	-30...+75 °C
Capteurs / sortie :	voir tableau, passive (disponible avec deux capteurs en option)
Raccordement électrique :	2 fils (4 fils pour PT100/PT1000A, en option pour d'autres capteurs)
Courant de mesure :	environ 1 mA
Résistance d'isolement :	≥ 100 MΩ à +20 °C (500 V cc)
Raccord process :	par vis
Boîtier :	matière plastique, matériau ABS, couleur blanc pur (similaire à RAL 9010), demi-boule : noire
Dimensions :	85 x 85 x 27 (40) mm (Balduar 1)
Raccordement électrique :	0,14 - 1,5 mm², par borne à vis sur carte
Humidité :	< 95 % h.r.
Classe de protection :	III (selon EN 60 730)
Indice de protection :	IP 30 (selon EN 60 529)



THERMASGARD® RSTF – Sonde d'ambiance de rayonnement thermique

Désignation / WG03	capteur / sortie	référence
RSTF	Pt, Ni, LM235Z	IP30
RSTF PT100	Pt100 (selon DIN EN 60 751, classe B)	1101-40C0-1003-000
RSTF PT1000	Pt1000 (selon DIN EN 60 751, classe B)	1101-40C0-5001-000
RSTF NI1000	NI1000 (selon DIN EN 43 760, classe B, TCR = 6180 ppm / K)	1101-40C0-9001-000
RSTF NITK	NI1000 TK5000 (TCR = 5000 ppm / K), LG-Ni1000	1101-40C1-0001-000
RSTF LM235Z	LM235Z (TCR = 10 mV / K; 2,73V à 0°C), KP10	1101-40C2-1001-000
RSTF	NTC	IP30
RSTF NTC1,8K	NTC 1,8K	1101-40C1-2001-000
RSTF NTC10K	NTC 10K	1101-40C1-5001-000
RSTF PRECON	NTC 10K Precon	1101-40C1-9001-000
RSTF NTC20K	NTC 20K	1101-40C1-6001-000

F Montage et installation

Les raccordements électriques doivent être exécutés HORS TENSION. Veillez à ne brancher l'appareil que sur un réseau de très basse tension de sécurité. Nous déclinons toute responsabilité ou garantie au titre de tout dommage consécutif provoqué par des erreurs commises sur cet appareil. L'installation des appareils ne doit être effectuée que par du personnel qualifié et autorisé. Seules les données techniques et les conditions de raccordement indiquées sur l'étiquette signalétique de l'appareil ainsi que la notice d'instruction sont applicables. Des différences par rapport à la présentation dans le catalogue ne sont pas mentionnées explicitement et sont possibles suite au progrès technique et à l'amélioration continue de nos produits. En cas de modifications des appareils par l'utilisateur, tous droits de garantie ne seront pas reconnus. L'utilisation de l'appareil à proximité d'appareils qui ne sont pas conformes aux directives « CEM » pourra nuire à son mode de fonctionnement. Cet appareil ne devra pas être utilisé à des fins de surveillance qui visent à la protection des personnes contre les dangers ou les blessures ni comme interrupteur d'arrêt d'urgence sur des installations ou des machines ni pour des fonctions relatives à la sécurité comparables.

Il est possible que les dimensions du boîtier et des accessoires du boîtier divergent légèrement des indications données dans cette notice.

Il est interdit de modifier la présente documentation.

En cas de réclamation, les appareils ne sont repris que dans leur emballage d'origine et que si tous les éléments de l'appareil sont complets.

Consignes pour l'installation mécanique:

Effectuer le montage en tenant compte des dispositions et règles standards à ce titre applicables pour le lieu de mesure (par ex. des règles de soudage, etc.) Sont notamment à considérer:

- Mesure technique de températures selon VDE /VDI, directives, ordonnances sur les instruments de mesure pour la mesure de températures.
- Les directives « CEM », celles-ci sont à respecter.
- Ne pas poser les câbles de sonde en parallèle avec des câbles de puissance.
- Il est conseillé d'utiliser des câbles blindés, ce faisant raccorder l'une des extrémités du blindage sur le DDC/API.

Effectuer l'installation en respectant la conformité des paramètres techniques correspondants des thermomètres aux conditions d'utilisation réelles, notamment:

- Plage de mesure
- Pression maximale admissible, vitesse d'écoulement
- Longueur de montage, dimensions des tubes
- Éviter les oscillations, vibrations, chocs (< 0,5 g)

Attention! Il faut impérativement tenir compte des limites de sollicitation mécaniques et thermiques des tubes de protection suivant DIN 43763 et /ou suivant les standards spécifiques de S+S!

F Courbes caractéristiques [cf. dernière page]

Pour éviter des endommagements ou erreurs de mesure, il est conseillé d'utiliser de préférence des câbles blindés.

Ne pas poser les câbles de sonde en parallèle avec des câbles de puissance. Les directives CEM sont à respecter!

L'installation des appareils doit être effectuée uniquement par un spécialiste qualifié!

Incertitudes de mesure selon classes:

Tolérances à 0°C:

Sondes platine (Pt100, Pt1000):

DIN EN 60751, classe B.....	± 0,3 K
1/3 DIN EN 60751, classe B.....	± 0,1 K

Sondes nickel:

NI1000 DIN EN 43760, classe B.....	± 0,4 K
NI1000 1/2 DIN EN 43760, classe B.....	± 0,2 K
NI1000 TK5000.....	± 0,4 K

ATTENTION!

À cause de son propre échauffement, le courant de mesure influence la précision du thermomètre et ne doit donc pas dépasser les valeurs suivantes:

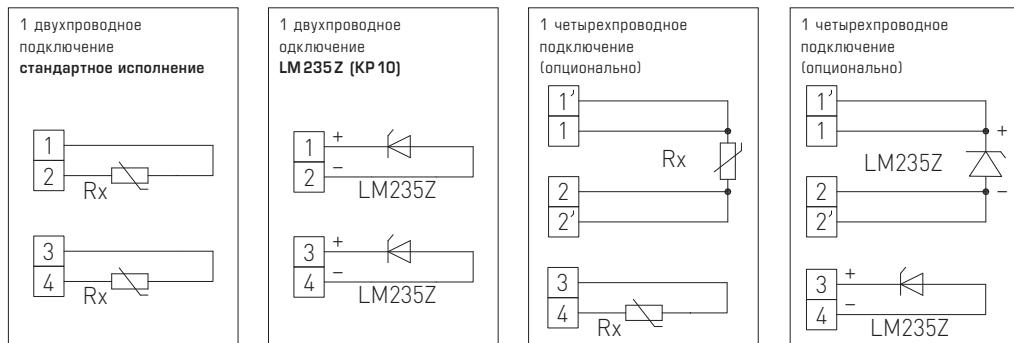
Valeurs indicatives pour le courant de mesure:

Courant de mesure maximale	I_{max}
Pt100, Pt1000 [éléments résistifs].....	< 0,1 - 0,3 mA
Ni1000 (DIN), Ni1000 TK5000.....	< 2 mA
NTC's	< 1 mA
LM235	400 µA ... 5 mA

Термометр сопротивления THERMASGARD® RSTF с пассивным выходом, в элегантном корпусе из пластика с защелкивающейся крышкой, низ с четырьмя отверстиями, для закрепления на вертикально или горизонтально установленных коробках, с шаблоном отверстия под открытый ввод кабеля. Предназначен для измерения температуры в больших помещениях. Датчик температуры излучения RSTF определяет действующую составляющую излучения или эффективную лучистую теплоту в точке измерения. Благодаря используемому в датчике темного излучения методу измерения достигаются очень хорошие результаты с высокой репрезентативностью для всего помещения. Кроме того, существует независимый пассивный выход доступный для определения эталонной температуры.

ТЕХНИЧЕСКИЕ ДАННЫЕ

Диапазон измерения:	-30...+75 °C
Чувствительные элементы / выход:	см. таблицу, пассивный (оционально также с двумя чувствительными элементами)
Тип подключения:	по двухпроводной схеме (четырехпроводное подключение для PT100/PT1000A, для других датчиков — оционально)
Измерительный ток:	прибл. 1 мА
Сопротивление изоляции:	≥ 100 МОм, при +20 °C (500 В постоянного тока)
Монтаж / подключение:	при помощи винтов
Корпус:	пластик, акрилонитрил-бутадиенстирол (ABS) цвет — чистый белый (аналогичен RAL 9010), Полусфера: черный
Размеры:	85 x 85 x 27 (40) мм (Baldu 1)
Электрическое подключение:	0,14–1,5 мм ² , по винтовым зажимам на плате
Влажность (относительная):	< 95 %
Класс защиты:	III (согласно EN 60 730)
Степень защиты:	IP 30 (согласно EN 60 529)



THERMASGARD® RSTF – Датчик температуры излучения для внутренних помещений

Тип / WG03	Чувств. элемент / выход	Арт. №
RSTF	Pt, Ni, LM235Z	IP30
RSTF PT100	Pt100 (согласно DIN EN 60 751, класс 5)	1101-40C0-1003-000
RSTF PT1000	Pt1000 (согласно DIN EN 60 751, класс 5)	1101-40C0-5001-000
RSTF NI1000	NI1000 (согласно DIN EN 43 760, класс 5, TKC = 6180 млн ⁻¹ /K)	1101-40C0-9001-000
RSTF NITK	NI1000 TK5000 (TKC = 5000 млн ⁻¹ /K), LG-NI1000	1101-40C1-0001-000
RSTF LM235Z	LM235Z (TKC = 10 мВ/К; 2,73 В при 0 °C), KP10	1101-40C2-1001-000
RSTF	NTC	IP30
RSTF NTC1,8K	NTC 1,8K	1101-40C1-2001-000
RSTF NTC10K	NTC 10K	1101-40C1-5001-000
RSTF PRECON	NTC 10K Precon	1101-40C1-9001-000
RSTF NTC20K	NTC 20K	1101-40C1-6001-000



Монтаж и подключение

Приборы следует устанавливать в обесточенном состоянии. Подключение должно осуществляться исключительно к безопасно малому напряжению. Повреждения приборов вследствие несоблюдения упомянутых требований не подлежат устраниению по гарантии; ответственность производителя исключается. Установка приборов должна осуществляться только авторизованным персоналом. Действительны исключительно технические данные и условия подключения, приведенные на поставляемых с приборами этикетках/таблицах и в руководствах по монтажу и эксплуатации. Отклонения от представленных в каталоге характеристик дополнительно не указываются, несмотря на их возможность в силу технического прогресса и постоянного совершенствования нашей продукции. В случае модификации приборов потребителем гарантийные обязательства теряют силу. Эксплуатация вблизи оборудования, не соответствующего нормам электромагнитной совместимости [EMV], может влиять на работу приборов. Недопустимо использование данного прибора в качестве устройства контроля/наблюдения, служащего для защиты людей от травм и угрозы для здоровья/жизни, а также в качестве аварийного выключателя устройств и машин или для аналогичных задач обеспечения безопасности.

Размеры корпусов и корпусных принадлежностей могут в определенных пределах отличаться от указанных в данном руководстве. Изменение документации не допускается.

В случае рекламаций принимаются исключительно цельные приборы в оригинальной упаковке.

Указания к механическому монтажу:

Монтаж должен осуществляться с учетом соответствующих, действительных для места измерения предписаний и стандартов [напр., предписаний для сварочных работ]. В особенности следует принимать во внимание:

- указания VDE/VDI [союз немецких электротехников/союз немецких инженеров] к техническим измерениям температуры, директивы по устройствам измерения температуры
- директивы по электромагнитной совместимости [их следует придерживаться]
- непременно следует избегать параллельной прокладки токоведущих линий
- рекомендуется применять экранированную проводку; экран следует при этом с одной стороны монтировать к DDC/PLC.

Монтаж следует осуществлять с учетом соответствия прилагаемых технических параметров термометра реальным условиям эксплуатации, в особенности:

- диапазона измерения
- максимально допустимого давления и скорости потока
- установочной длины, размера трубы
- допустимых колебаний, вибраций, ударов (д.б. < 0,5 g).

Внимание! В обязательном порядке следует учитывать предельные допустимые механические и термические нагрузки для защитных трубок согл. DIN 43763 либо специальных стандартов S+S!

RU Характеристики сопротивления пассивных датчиков температуры (Подробности на последней странице)

В целях предотвращения повреждений и неисправностей предпочтительно применение экранированных кабелей.

Необходимо избегать параллельной прокладки с токоведущими кабелями.

Соблюдайте предписания техники электрической безопасности!

Установка приборов должна производиться только квалифицированным персоналом.

Предельные отклонения по классам:

Допуски при 0 °C:

Чувствительные элементы из платины [Pt100, Pt1000]:

DIN EN 60751, класс Б.....	$\pm 0,3\text{ K}$
1/3 DIN EN 60751, класс Б.....	$\pm 0,1\text{ K}$

Чувствительные элементы из никеля:

NI1000 DIN EN 43760, класс Б.....	$\pm 0,4\text{ K}$
NI1000 1/2 DIN EN 43760, класс Б.....	$\pm 0,2\text{ K}$
NI1000 TK5000.....	$\pm 0,4\text{ K}$

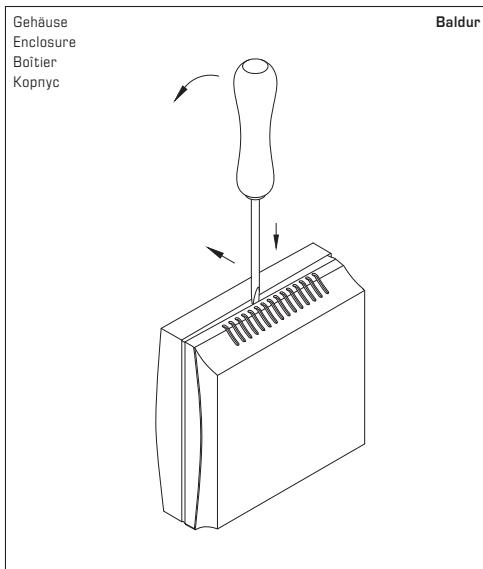
ВНИМАНИЕ!

Измерительный ток вследствие саморазогрева оказывает влияние на точность измерения термометра и по этой причине не должен превышать нижеприведенного значения:

Контрольные величины для измерительного тока:

Чувствительный элемент.....	I_{\max}
Pt100, Pt1000 (тонкопленочный).....	<0,1-0,3 mA
Ni1000 (DIN), Ni1000 TK5000.....	<2 mA
NTC's.....	<1 mA
LM235.....	400 μ A-5 mA

THERMASGARD® RSTF



Zum Öffnen des Gehäuses einen Schraubendreher (2,0) in die Nut mittig ansetzen, nach unten drücken und den Bodenrahmen etwas anheben. Den Deckel nach vorne ziehen und halten.

To open the enclosure, set a screwdriver (2,0) in the groove at centre, press down, and lift up the bottom frame slightly. Pull top cover forward and hold it.

Pour ouvrir le boîtier placer le tournevis (2,0) au centre de l'encoche, pousser vers le bas et soulever légèrement le cadre inférieur. Tirer le couvercle vers l'avant et le maintenir.

Чтобы открыть корпус, вставьте жало отвертки (2,0) в паз по центру, надавите вниз и слегка приподнимите основание корпуса. Крышку сдвигайте вперед, аккуратно удерживая ее.

© Copyright by S+S Regeltechnik GmbH

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung von S+S Regeltechnik GmbH gestattet.

Reprints, in part or in total, are only permitted with the approval of S+S Regeltechnik GmbH.

La reproduction des textes même partielle est uniquement autorisée après accord de la société S+S Regeltechnik GmbH.

Перепечатка, в том числе в сокращенном виде, разрешается лишь с согласия S+S Regeltechnik GmbH.

Irrtümer und technische Änderungen vorbehalten.

Errors and technical changes excepted.

Sous réserve d'erreurs et de modifications techniques.

Возможны ошибки и технические изменения.

